



Beschlussvorlage Betrieb Rettungsdienst Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2016-21/0584 Status: öffentlich Datum: 09.11.2018		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
22.11.2018	Ausschuss für Feuerschutz und Rettungsdienst			
06.12.2018	Kreisausschuss			
19.12.2018	Kreistag			

Bezeichnung:

Aktueller Stand der Verhandlungen mit den Krankenkassen und der daraus resultierenden Entgeltvereinbarung/Satzung

Sachverhalt:

Entsprechend der Vorgaben des Niedersächsischen Rettungsdienstgesetzes (NRettDG) ist die Entgeltvereinbarung zwischen dem Landkreis Rotenburg (Wümme) als Träger und den Krankenkassen als Kostenträger regelmäßig zu aktualisieren.

Das zwischenzeitlich mit den Krankenkassen verhandelte Budget für 2018 befindet sich zurzeit noch in der Endabstimmung. Sollte die daraus resultierende Entgeltvereinbarung, die voraussichtlich ab dem 01.01.2019 gelten soll, bis zur Ausschusssitzung vorliegen, wird sie im Rahmen einer Tischvorlage vorgelegt.

Nach § 2 (10) der Entgeltvereinbarung müssen auch gegenüber Dritten ausschließlich die vereinbarten Entgelte berechnet werden. Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Rettungsdienst und den Krankentransport im Landkreis Rotenburg (Wümme) in der derzeit geltenden Form ist entsprechend der aktuellen Entgeltvereinbarung zu aktualisieren. Sofern bis zur Ausschusssitzung eine Entgeltvereinbarung vorliegt, wird auch die Satzung vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Entgeltvereinbarung zwischen dem Landkreis Rotenburg (Wümme) und den Krankenkassen sowie die Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Rettungsdienst und den Krankentransport im Landkreis Rotenburg (Wümme) werden in den vorliegenden Fassungen beschlossen.

Dieser Beschluss umfasst auch redaktionelle oder rechtliche Änderungen der Entgeltvereinbarung und/oder der Satzung, die sich aufgrund der Abstimmung mit den Kostenträgern ergeben.